

Evangelisch in Hoya

Blickpunkt Kirche



März – Mai 2020



Herzliche Einladung

Der Gemeindebrief für die Zeit von März bis Juni enthält eine Vorschau auf besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

- Freitag, 6. März, 19.00 Uhr
Weltgebetstag in Hoyerhagen
- Sonntag, 8. März, 10.30 Uhr
Vorstellungsgottesdienst der
Konfirmanden
- Sonntag, 29. März, 10.30 Uhr
Familiengottesdienst
- Sonntag, 17. Mai, 10.30 Uhr
Konfirmation,
- Pfingstsonntag, 31. Mai,
10.30 Uhr Kunstgottesdienst
in der Alten Martinskirche



IMPRESSUM

Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Hoya

Fotos: privat und gemeindebrief-evangelisch

Herausgeber: Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Martin-Luther,
Hoya

Der Gemeindebrief der Evangelischen-lutherischen Kirchengemeinde
Hoya erscheint viermal jährlich. Die nächste Ausgabe erscheint im
Juni 2020. Druck: Wir machen Druck, Auflage 2000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 30. April 2020.



Es war ein schöner Tag. Einer der letzten des Sommers – Anfang September.

Moritz kommt von der Musikschule, geht die Allee mit den Linden hinter. Er nimmt seine Gitarre in die rechte Hand und schaut auf die Uhr. Es ist zehn vor vier. Er braucht sich nicht zu beeilen. Jan und Tim sind heute Nachmittag beim Tischtennis. Um fünf wollen sie zur Kastanie im Stadtpark kommen. Er biegt links ab, geht durch das Tor in den Park und sucht sich einen Platz auf dem Rasen nahe der Kastanie. Das ist immer ihr Treffpunkt. Ein wenig abseits. Weit genug weg von den Müttern mit Kinderwagen und weit genug weg von den Männern mit den Bierdosen.

Er setzt sich, packt die Gitarre aus, stimmt die Saiten, klimpert ein wenig. Er blinzelt nach links. Oh! Nicht weit entfernt, etwa 30 Meter sitzt ein Mädchen auf einer Decke in der Sonne. Kenn ich die? Sie schreibt. Manchmal schaut sie gedankenverloren nach oben. Doch! Sie ist es. Die an der Haltestelle, als er den Schulbus verpasst hat. Er versucht, in ihrem Gesicht zu lesen. Irgendetwas ist darin, das er mag. So ein Ausdruck. Moritz überlegt: Was könnte ihr gefallen? Er spielt Take That „Back for

good“. Da! Sie dreht sich um. Zu ihm. Nein, sie nimmt einen Stein und legt ihn auf das Papier, damit es nicht wegweht. Nimmt ein neues Blatt und schreibt weiter. Einen Brief, ein Gedicht? Nein, eher einen Brief. Moritz spielt etwas von Radiohead. Keine Reaktion. Er singt doch eigentlich ganz gut. Moritz zündet sich eine Zigarette an. Macht sie wieder aus. Kann sein, sie mag das nicht. Vielleicht doch lieber was von Mumford and Sons oder etwa Helene Fischer? Nein, bloß nicht! Ed Sheeran – Thinking Out Loud, genau das ist es! Immer noch nichts, kein Blick, kein Erfolg. Moritz fasst sich ein Herz. Als sie hochschaut, winkt er ihr zu. Sie lächelt und winkt zurück und schreibt weiter. Die braunen Locken fallen über ihr Gesicht. Hey! ruft er. Keine Antwort. Wie spreche ich sie bloß an? Vielleicht: Sag mal, bist du öfter hier? Nein, da kriegt man gleich die kalte Schulter. Besser: Hallo, ich beneide den, der diesen Brief kriegt.

Moritz steht auf und geht. Er hört sein Herz schlagen. Sie bemerkt den Schatten über ihr und schaut auf. „Hallo, ich beneide den, der diesen Brief kriegt.“

Sie lächelt nur. Sie hebt den Zeigefinger und zeigt auf ihren Mund und

ihre Ohren und schüttelt den Kopf. Moritz ist verwirrt, „Was ist?“ Sie gestikuliert. „Versteh ich nicht.“, sagt Moritz. Nur ihre Augen verstehen sich. Ihr Mund macht ein paar unverständliche Laute. Ladada! Alles hört sich gleich an. Moritz verstummt. Findet keine Worte. In diesem Moment hört er eine Stimme rufen: „Moritz, was machst du denn da?“ Es ist sein Freund Tim. Moritz dreht sich um, läuft weg, Tim entgegen. „Ich, äh...“ macht sein Mund nur. Er steht nur da und sagt nichts. „Is was?“, fragt Tim, „Lass uns kickern gehen!“ und haut ihm auf die Schulter. Moritz geht mit. Eine innere Stimme sagt ihm: „Bleib doch!“, doch seine Füße gehen, sie gehorchen ihm nicht. Herz über Kopf, nein, umgekehrt. Der Kopf siegt über das Herz. Er schaut noch einmal über die Schulter, trifft ihren Blick, weicht aus und geht weiter...

Menschen können taub und stumm sein, von Geburt an. Menschen können auch taub und stumm sein, selbst wenn sie reden und hören können, verstehen nur „Bahnhof“ oder ringen nach Worten und finden keine, sind sprachlos in ihrer Not.

Im Markusevangelium, im 7. Kapi-

tel, steht eine Geschichte, die uns berichtet, wie Jesus mit einem umgeht, der nicht hören und nicht sprechen kann:

Und als er fort ging aus dem Gebiet von Tyrus, kam er durch Sidon an das Galiläische Meer, mitten in das Gebiet der Zehn Städte.

Und sie brachten zu ihm einen, der taub und stumm war, und baten ihn, dass er die Hand auf ihn lege.

Und er nahm ihn aus der Menge beiseite und legte ihm die Finger in die Ohren und berührte seine Zunge mit Speichel und sah auf zum Himmel und seufzte und sprach zu ihm: Hephata!, das heißt: Tu dich auf!

Und sogleich taten sich seine Ohren auf, und die Fessel seiner Zunge löste sich, und er redete richtig. (Mk 7, 31–37)

Jesus berührt den taubstummen Menschen nicht mit Worten. Er wendet sich ihm zu mit Gesten, mit Körpersprache. Das versteht er. Berührt Mund und Ohren. Ein Signal: Du kannst eine Sprache finden, du kannst hören. Jesus schaut gen Himmel. Selbst ein wenig hilflos. Auch er muss sich öffnen und der Himmel muss sich öffnen. Jesus seufzt und es ist, als bringt er selbst den Laut der stummen Klage vor Gott. Dann fällt das einzige Wort, das entscheidende:

Hephata! Tu dich auf! Auf einmal ist alles anders. Er hört! Er spricht! Seine Gedanken formen sich zu Vokalen und Konsonanten, zu Worten und Sätzen. Die Stille wird laut. Eine neue Welt öffnet sich. Ich merke, ich komme vor in der Geschichte Jesu: Vielleicht als Zuschauer. Stehe am Wegesrand. Voll Sympathie für Jesus, wie er so über die staubigen Straßen geht. Sehe wie Lahme gehen, Blinde sehen und dieser taubstumme Mensch anfängt zu reden. Warst du es, der ihn zu Jesus gebracht hat, hin und her gerissen zwischen Hoffnung und Zweifel? Vielleicht bist du aber auch selbst taub wie er. Oder sprachlos wie Petrus, nachdem er seinen Herrn dreimal verleugnet hat. Es gibt tausend Gründe, warum ein Mensch nicht mehr hört. Und ebenso viele, warum ein Mensch nichts sagt.

Ich weiß, es sind Einige hier, die von sich sagen: „Kein Zweifel, ich glaube an das Wunder!“ Und viele Andere, die sagen: „Ich glaube nicht an Wunder!“ Der Unterschied liegt jedoch nicht wirklich im Glauben. Der Unterschied liegt im Erleben. Der es erlebt hat an sich oder anderen, der glaubt es. Warum? Wer selbst keine Wunder erlebt, der wird den Berichten allein nicht glauben, seien sie

zwei Tage oder 2000 Jahre alt. Wir müssen selbst erfahren: Gott handelt an uns!

Menschen können taub und stumm sein, von Geburt an. Menschen können auch taub und stumm sein, selbst wenn sie reden und hören können. Sie verstehen nur „Bahnhof“ oder ringen nach Worten und finden keine, sind sprachlos in ihrer Not.

Sie und ich wissen: Es gibt tausend Gründe, warum ein Mensch nichts mehr hört. Und ebenso viele, warum ein Mensch nichts sagt. Es ist immer ein Wunder, wenn einer wieder hört und spricht. Jesu Ruf „Hephata! Öffne dich!“ trifft uns heute hier in Hoya. Öffne dich für die Wunder um dich herum. Öffne dich für Jesu Worte und Taten!

Und Moritz? Was ist mit dem? Den haben Sie sicher schon ganz vergessen! Ob er seine Sprache wiedergefunden hat? Ich glaube schon. Ich habe ihn gesehen. Wie er durch den Stadtpark ging, in Richtung Kastanie – mit Zeichenblock und Filzstift.

Andreas Ruh

KONFIRMATION AM 17. MAI



UNSERE KONFIRMANDEN

[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]



Weltgebetstag

Steh auf und geh!

**Herzliche Einladung zum
Weltgebetstag am 6. März um
19.00 Uhr im Gemeindehaus
Hoyerhagen**

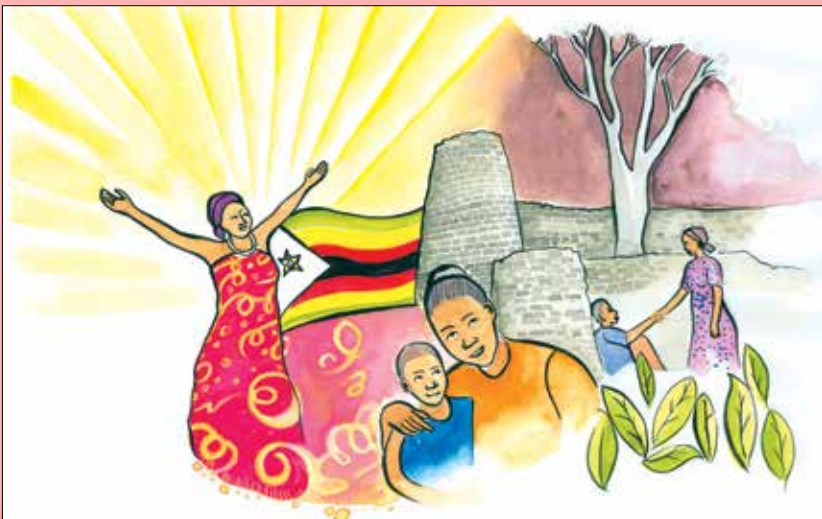
„Ein Gebetstag geht um die Welt“

Immer am ersten Freitag im März feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag, zu dem die Frauen eines ausgewählten Landes die Liturgie vorbereiten. Sie greifen dabei ihre gegenwärtige Situation auf und brin-

gen sie so vor Gott, dass wir uns mit ihnen verbunden fühlen können.

In unserer Gemeinde findet der Weltgebetstag in Zusammenarbeit mit der evangelischen Gemeinde Hoyerhagen und der katholischen Gemeinde Hoya statt. Der Ort des Weltgebetstagsgottesdienstes wechselt.

Ein Team von Frauen aus allen Gemeinde bereitet den Gottesdienst vor, der stets um 19.00 Uhr beginnt und mit anschließendem gemeinsamen Ausklang bei landestypischem Essen und Trinken endet.





Großeltern-Börse im Familienzentrum

am Dienstag, dem 12. Mai von
15.00 bis 16.30 Uhr

Großeltern sind für Kinder und deren Eltern sehr wichtig. Doch was ist, wenn eigene Großeltern weit weg wohnen und die junge Familie nicht auf Oma oder Opa „zählen“ kann? Die Großeltern-Börse will beide Generationen zusammen bringen.

- Eingeladen sind Familien mit kleinen Kindern, die keine Großeltern vor Ort haben

Großeltern

auf Zeit



und Kontakt zu älteren Menschen suchen und aufbauen möchten.

- Wir bieten einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zum gegenseitigen Kennenlernen und der Möglichkeit, sich anschließend zu Folgetreffen zu verabreden.
- Für die Kinder gibt es Spielmöglichkeiten.

Bitte melden Sie sich an:
Heike Teichmann, Tel. 0425 |
6707710



Angebote für die ganze Familie

Eltern-Kind-Gruppe am Dienstag

für Eltern mit ihren Babys von ca. 3 bis 6 Monaten. Gemeinsam erste Lieder singen, Finger- und Kniereierspiele spielen und sich austauschen. Anmeldung unter Tel. 04251 6707711.

Dienstags von 15.30 bis 17.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe am Donnerstag

für Eltern mit ihren Kindern zwischen 13 und 16 Monaten. Die Treffen finden 14-tägig statt. Anmeldung unter Tel. 04251 6707711.

Donnerstags (14-tägig) von 15.30 bis 17.00 Uhr

Offener Treffpunkt für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Neue persönliche Kontakte zu Menschen in ähnlichen Lebenssituationen knüpfen, sich austauschen und gemeinsam kreativ tätig sein. Immer am ersten Dienstag im Monat. Bitte melden Sie sich an unter Tel. 042516707711.

Dienstag, 3.3. und 7.4. und 5.5. von 15.30 bis 17.00 Uhr.

Das allerleicafé ist ein Treffpunkt für Eltern mit wechselnden Themen, die zum Teil von den Eltern selbst ausgesucht werden. Parallel dazu bieten wir eine Kinderbetreuung an. Für die Kinderbetreuung melden Sie sich bitte an unter Tel. 04251/6707711.

Donnerstag, 19.3., 15.30 bis 17.00 Uhr
Info-Nachmittag im allerleicafé: Wie wichtig ist das Spielen?

Referentin: Tanja Fischer,
Leiterin der Kita Eystrup

Mittwoch, 22.4., 15.30 bis 17.00 Uhr
allerleicafé mit Informationen zum Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder
mit Ute Kastens (Krippenleitung) und Ina Brendel (Koordinatorin)

Dienstag, 19.5., 15.00 bis 17.00 Uhr
Kochen mit dem allerleicafé!
Bitte melden Sie sich an.



GOTTESDIENSTE

März

So.	1. März	10.30 Uhr	Pastor Ruh	Gottesdienst mit Jubelkonfirmationen und Abendmahl
Fr.	6. März	19.00 Uhr	WGT Team	Weltgebetstag in Hoyerhagen
So.	8. März	10.30 Uhr	Diakon Elsner	Vorstellungsgottesdienst
So.	15. März	10.30 Uhr	Prädikant Dettmer	Gottesdienst
So.	22. März	10.30 Uhr	Diakon Elsner	Konfirmandensonntag
So.	29. März	10.30 Uhr	Pastor Ruh	Familiengottesdienst mit Kita

April

So.	5. April	10.30 Uhr	Pastor Ruh	Gottesdienst
Fr.	10. April	10.30 Uhr	Prädikant Dettmer	Gottesdienst mit Abendmahl (Karfreitag)
So.	12. April	10.30 Uhr	Pastor Ruh	Festgottesdienst (Ostersonntag)
So.	19. April	10.30 Uhr	Lektor Asendorf-Walther	Gottesdienst
So.	26. April	10.30 Uhr	Prädikant Runge	Gottesdienst

Mai

So.	3. Mai	10.30 Uhr	Lektor Asendorf-Walther	Gottesdienst
So.	10. Mai	10.30 Uhr	Pastor Ruh	Gottesdienst
Sa.	16. Mai	19.00 Uhr	Pastor Ruh/ Diakon Elsner	Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation
So.	17. Mai	10.30 Uhr	Pastor Ruh	Konfirmation
So.	24. Mai	10.30 Uhr	Pastor Ruh	Gottesdienst
So.	31. Mai	10.30 Uhr	Pastor Ruh	Kunstgottesdienst in der Alten Martinskirche

TERMINE



März

Sa.	7. März	16.00 – 18.00 Uhr	Kinderkirche
Do.	12. März	9.30 Uhr	Seniorenfrühstück
Do.	19. März	19.00 Uhr	Ökumenischer Männerstammtisch

April

Do.	9. April	9.30 Uhr	Seniorenfrühstück
Mi.	15. April	15.00 Uhr	Seniorenachmittag
Do.	16. April	19.00 Uhr	Ökumenischer Männerstammtisch

Mai

Sa.	2. Mai	16.00 – 18.00 Uhr	Kinderkirche
Do.	14. Mai	9.30 Uhr	Seniorenfrühstück
Mi.	20. Mai	15.00 Uhr	Seniorenachmittag

Ökumenischer Männerstammtisch im Mai

Aufgrund des Himmelfahrtstag am 21. Mai wird der Termin für den ökumenischen Männerstammtisch noch abgesprochen.

Kunstgottesdienst

am Pfingstsonntag, dem 31. Mai
um 10.30 Uhr



Die Stiftung Martinskirche Hoya und die Ev.-luth. Kirchengemeinde Hoya laden herzlich ein zum Kunstgottesdienst in die Alte Martinskirche.





Danke – für Ihr Kirchgeld, Spenden und mehr!

Jede Kirchengemeinde lebt durch den Einsatz der Menschen, die dort leben und aktiv sind. Ohne die fleißigen Ehrenamtlichen wären all die verschiedenen Gruppen, Kreise und Projekte nicht denkbar. Danke für Ihre Zeit und Kraft, die Sie für unsere Gemeinde aufbringen!

Jede Kirchengemeinde lebt aber auch durch die finanziellen Mittel, die ihr zur Verfügung gestellt werden: zur Instandhaltung der einzelnen Gebäude, für die laufenden Kosten von der Briefmarke bis hin zu den Gemeindefahrzeugen – und natür-

lich für die inhaltliche Arbeit und für die sozialen, sowie diakonischen Aufgaben. Hier möchten wir uns besonders bei denjenigen bedanken, die nach dem Maß ihrer finanziellen Möglichkeiten mit der Überweisung von Spenden dazu beitragen, dass wir bestehende Aufgaben weiter führen und neue Projekte angehen können.

Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei allen, die mit Überzeugung Kirchenmitglieder sind und bleiben und so durch die Zahlung des Kirchgeldes die Grundlage für weitere kirchliche Angebote in unserer Kirchengemeinde ermöglichen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an unser Pfarramt.





Frühlings- Bastelwerkstatt für Kinder ab 5 Jahren

in den Osterferien am
Dienstag, dem 31. März
von 10.00 bis 13.00 Uhr
im Gemeindehaus

Ihr könnt mehrere
verschiedene Mo-
delle bas-
teln: z. B.
aus Ton-
karton
lustige Ha-
senmobiles,
ein Mobile



aus Holz mit Klangstäben
basteln, was ihr auch nach draußen hän-
gen könnt, verschiedene Blumenstecker
aus Holz bemalen, Kressehühner oder
Stehhasen z. B. als Deko für den Oster-
tisch und so manches mehr.

Damit wir für Euch genügend Material
vorbereiten können, müsst Ihr Euch zu
diesem Basteltag unbedingt vorher an-
melden!



Infozettel mit Anmeldung findet ihr im
Gemeindehaus im Foyer, dort wo auch
andere Infohefte und der Gemeinde-
brief ausliegen.

Die ausgefüllte Anmeldung könnt Ihr
im Gemeindebüro abgeben oder in den
Anmeldekasten im Foyer stecken oder
bei mir oben im Musikraum (Ju-
gendraum) jeden Mittwoch- oder Don-
nerstagnachmittag abgeben.

Mein Helferteam und ich freuen uns
schon auf Euch!

Herzliche Frühlingsgrüße,

Eure Susanne Block



MUSICALGRUPPE

Komm mach mit!

Willst du dazugehören? Wir sind eine lustige Truppe mit einem festen Stamm von 12 bis 16 Kindern. Jeder ist WILLKOMMEN .

Info unter Telefonnummer:

04251 9289653

(Silvia Grimmelmann) oder

Telefonnummer: 05021 654226

(Martina Bell).

Das nächste größere Musicalprojekt ist in Planung. – Komm mach mit!

Silvia Grimmelmann



Unsere Kindermusicalgruppe nach erfolgreichem Auftritt



ADRESSEN



Pfarramt

Pastor Andreas Ruh
Von-Staffhorst-Straße 7
Telefon: 0425 | 2263

Kirchenbüro

Claudia Meyer
(Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr)
Von-Staffhorst-Straße 7
Telefon: 0425 | 2263
E-Mail: kg.hoya@evlka.de

Friedhofsverwaltung

Birgit Evers
Telefon: 0425 | 9837 272

Hausmeisterin

Nicole Tannenberger
Telefon: 0151 6144 5511

Küsterin

Veronika Tiltz
Telefon: 0151 5435 0228

Organistin/ Kirchenmusikerin

Astrid Pohl
Telefon: 0425 | 7525

Kirchenvorstand

Birgit Evers
Telefon: 0425 | 7945
Andreas Ruh
Telefon: 0425 | 2263

Diakon/ Konfirmandenarbeit

Florian Elsner
Telefon: 0425 | 983 046
elsner@ejgh.de
<http://www.ejgh.de/>

Diakonie-Sozialstation

Annett Bühler
Telefon: 0425 | 3058

Familienzentrum

Leitung: Heike Teichmann
Tel. 0425 | 6707 710
Koordination: Ina Brendel
Telefon: 0425 | 6707 711

Kindergarten

Heike Teichmann
Telefon: 0425 | 6707 710

Krippe

Ute Kastens
Telefon: 0425 | 6707 712

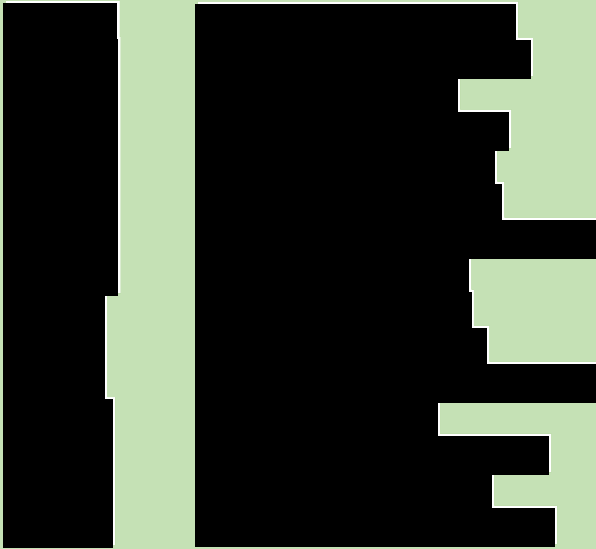
Kirchenkreissozialarbeit

Claudia Amend
(Dienstag und Donnerstag
9.00 bis 11.00 Uhr)
Telefon: 0425 | 3062
claudia.amend@evlka.de

GRUPPEN UND KREISE



Blaues Kreuz Dietrich Koldehofe, Tel.: 04256 485	wöchentlich – Montag, 20.00 Uhr
Diakonie-Kleiderladen Rita Uhlig, Tel.: 04251 403	Dienstag: 9.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag: 13.00 bis 17.00 Uhr
Eine-Welt-Laden Ute Brettschneider, Tel. 04251 672110 Waltraud Lange, Tel. 04251 672938	Dienstag, 10.00 bis 12.00, 15.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag 9.00 bis 12.00, 15.00 bis 18.00 Uhr Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr
Essen auf Rädern Gertrud Gieseke, Tel.: 04251 3991 Birgit Evers, Tel.: 04251 7945	trifft sich nach Absprache
Gitarrenkurs Andreas Ruh, Tel.: 04251 2263	Donnerstag, 18.00 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe Hoya Ina Brendel, Tel.: 04251 6707 711	Dienstags und donnerstags von 15.30 bis 17.00 Uhr
Kinderkirche Hoya Silke Asendorf, Tel. 04251 671 995	siehe Terminseite (Seite 9)
Kindermusical Martina Bell, Tel.: 05021 65426 Silvia Grimmelmann, Tel.: 04251 9289 653	Donnerstag, 16.30 Uhr
Kleiderbörse (Kinder)	nächster Termin: 12. September, 10.00 bis 12.00 Uhr
Kleiderbörse (Erwachsene) Kornelia Benne, Tel.: 0172 5736 100	
Nienburger Tafel e.V. Beate Kiehl, Tel.: 05021 915 060	Jeden Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr
Ökumenischer Männerstammtisch Andreas Ruh, Tel.: 04251 2263	Jeden 3. Donnerstag, 19.00 Uhr siehe Terminseite
Ökumenischer Stubenchor Anke Kuhlmann, Tel.: 04257 876	jede 2. Woche, Mittwoch, 20.00 Uhr
Seniorenfrühstück Christel Neinhardt, Tel.: 04251 2576	jeden 2. Mittwoch, 9.30 Uhr siehe Terminseite (Seite 9)
Seniorenachmittag Claudia Wübbeling, Tel.: 04251 6216	jeden 3. Mittwoch im Monat siehe Terminseite (Seite 9)



Der
Frühling

will's uns
richtig zeigen,
es grünt und sprießt
auf allen Zweigen.

ALLES AUSSER GEWÖHNLICH



Spielfilm – USA
FSK – freigegeben ab 6 Jahren

Bruno (Vincent Cassel) und Malik (Reda Kateb) arbeiten seit 20 Jahren in einer ganz besonderen Welt: Als Erzieher und Lehrer bestimmen autistische Kinder und Teenager ihren Alltag - und das macht ihre Arbeit alles außer gewöhnlich. Die ihnen anvertrauten Schüler stammen aus schwierigen Stadtvierteln und werden als „besonders komplex“ eingestuft, weil sie häufig außerhalb der gesellschaftlichen Normen handeln. Doch für Bruno und Malik sind die Jugendlichen echte Persönlichkeiten, für die es sich zu kämpfen lohnt.

Filmhof Hoya:
Di., 3. März., 19.00 Uhr

JOJO RABBIT



Spielfilm/Satire – USA
FSK – freigegeben ab 12 Jahren

Während des 2. Weltkriegs wächst der etwas skurrile Junge Jojo in der Obhut seiner allein erziehenden Mutter in Deutschland auf. Er versucht, den zunehmenden Faschismus um sich herum zu verstehen, und erschafft sich einen imaginären Freund namens Adolf Hitler. Als er herausfindet, dass seine Mutter ein jüdisches Mädchen auf dem Dachboden versteckt hält, muss Jojo seinen fanatischen Antisemitismus und seine Ideologie hinterfragen.

Filmhof Hoya:
Di., 7. April, 19.00 Uhr



JUST MERCY



Spielfilm – USA
FSK – freigegeben ab 12 Jahren

Der junge Anwalt Bryan Stevenson kämpft für Gerechtigkeit. Nach seinem Abschluss in Harvard hatte er die Wahl zwischen zwei lukrativen Jobs, doch stattdessen geht er nach Alabama, um die dort zu unrecht Verurteilten zusammen mit der lokalen Anwältin zu unterstützen. Einer seiner Fälle ist der von Herb Richardson, der bei einem Bombenanschlag eine Frau tötete. Seine Hinrichtung kann Stevenson nicht verhindern, und so stirbt der Vietnam-Veteran auf dem elektrischen Stuhl.

Filmhof Hoya:
Di., 5. Mai, 19.00 Uhr

NARZISS UND GOLDMUND



Spielfilm – Deutschland
FSK – freigegeben ab 12 Jahren

Goldmund soll im Kloster Maria-bronn studieren. Sein Vater hat ihn dorthin geschickt. Dort trifft er auf einen frommen Klosterschüler namens Narziss. Der hat sich einer strengen Lebensführung unterworfen und lebt völlig asketisch. Bestärkt von Narziss begibt sich Goldmund auf eine Reise voller Abenteuer, bei der er schließlich auch seine große Liebe Lene kennenlernt. Jahre später führt das Leben die beiden Freunde unter dramatischen Umständen erneut zusammen...

Filmhof Hoya:
Di., 9. Juni, 19.00 Uhr

Hutkonzert

Duo Bea & Ulli

Sonntag, 24. Mai, 17.00 Uhr

Martin-Luther Kirche



Das Sandkruger Duo Bea & Uli hat ausschließlich Lieder aus der eigenen Feder sowie Piano-Arrangements im Repertoire.

Persönlich, sozialkritisch, melancholisch, nachdenklich – das Spektrum der Lieder ist breit gefächert. Eigene Erfahrungen – schöne Momente und schwierige Zeiten – sind die Inspiration für ihre Musik.

So unterschiedlich die Lieder sind – eines spricht aus ihnen allen: Liebe, Res-

pekt, Offenheit und Achtung gegenüber Nächsten und das Leben.

In ihrem Programm „Träume, lebe, liebe“ stellen die beiden Musiker vor allem Lieder ihrer neuesten CD „Auf und ab“ vor.

Freuen Sie sich auf gefühlvolle Balladen, einprägsame Melodien und liebenswerte Musiker.

Bea Fischer: Gesang

Ulrich Fischer: Piano